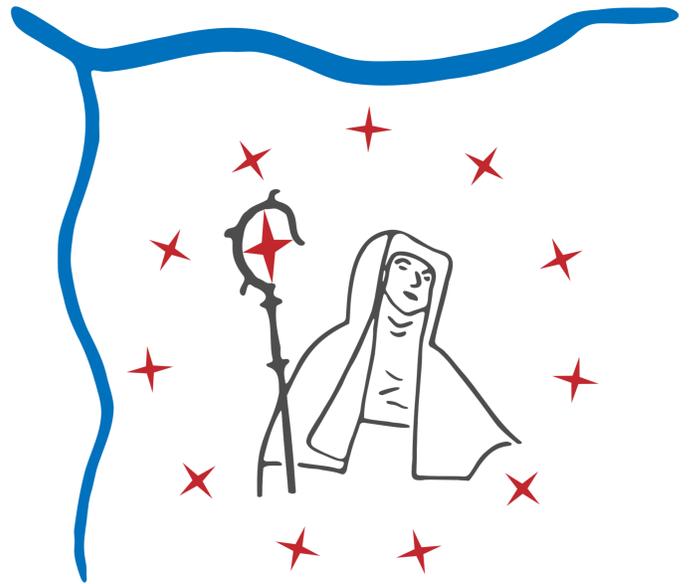


## **Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe:**

### **Grußworte zur Pfarreigründung**

**Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinde! Am 01.01.2025 war der Startschuss für die Gründung der neuen Pfarrei Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe. In diesem Artikel finden Sie die Grußworte und Glückwünsche dazu!**

*Von Redaktionsteam der Pfarrei  
1. Jan. 2025*



Schauen Sie nach dem 19.01.2025 noch einmal hier vorbei. Es kann sein, dass dann weitere Grußworte hinzugekommen sind.



### **Peter Kohlgraf - Bischof von Mainz**

Liebe Schwestern und Brüder in der neuen Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe,

Sie haben Grund zum Feiern! Elf ehemalige Pfarreien und Gemeinden sowie viele Kirchorte tun sich zusammen und haben eine neue gemeinsame Pfarrei gegründet. Damit haben Sie als einer der ersten Pastoralräume im Bistum Mainz einen mutigen und zukunftsweisenden Schritt getan.

Die Bildung einer solchen größeren Pfarrei ist eine Notwendigkeit, weil die Kirche weniger Mitglieder hat und effektiv mit ihren Ressourcen umgehen muss. Die Bildung einer Pfarrei wie Hl. Hildegard von Bingen,

Rhein und Nahe ist aber auch eine große Chance: Kirche bleibt vor Ort und nahe bei den Menschen - und zugleich wird sie als vernetzte Gemeinschaft stärker und vielfältiger. Viele engagierte Christinnen und Christen haben in verschiedenen Gruppen und Gremien beraten und aufgeschrieben, wie sie sich das gemeinsame Leben und Glauben in der neuen Pfarrei vorstellen. Sie haben auf die Grundfrage des Pastoralen Weges geantwortet: „Wie wollen und können wir heute und 2030 unser Christsein leben?“ Ihre Antworten sind in ein Pastoralkonzept eingeflossen, das die Pastoral in Ihrer neuen Pfarrei skizziert. Ich danke Ihnen allen für das besondere Engagement, ohne das diese Pfarreigründung nicht möglich gewesen wäre.

Ein Konzept ist eine gute Grundlage. Nun will es mit Leben gefüllt und auch weiterentwickelt werden. Ich hoffe und wünsche Ihnen, dass auch weiterhin viele engagierte Christinnen und Christen daran mitwirken, dass der christliche Glaube bei Ihnen gelebt, vertieft und weitergegeben wird. Folgen wir gemeinsam dem Ruf Jesu Christi, der uns sammelt und sendet, seine Kirche und seine Botinnen und Boten zu sein.

Mit der heiligen Hildegard von Bingen haben Sie eine wunderbare Namensgeberin und Patronin für Ihre neue Pfarrei gefunden, die sich nicht nur wegen des regionalen Bezugs, sondern auch wegen der Aktualität der mit ihr verbundenen Themen in besonderer Weise eignet. Sie sei uns Vorbild und Ansporn, die Kirche in herausfordernder Zeit zuversichtlich aufzubauen und dabei vor allem die Bedürftigen und die Schöpfung liebevoll im Blick zu haben.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Gründungsfest und Gottes Segen für Ihre neue Pfarrei!

*Peter Kohlgrat  
Bischof von Mainz*



## **Sr. Katharina Drouvé OSB - 41. Nachfolgerin der heiligen Hildegard**

Liebe Schwestern und Brüder!

Zur Gründung der Pfarrei „Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe“ gratulieren wir herzlich und freuen uns, dass der Name der großen Heiligen die neu gegründete Großpfarrei nun mit unserem Kloster über den Rhein hinweg verbindet.

Hildegard wollte mit ihrem Leben und ihren Schriften Gottes Gegenwart in der Welt präsent halten, Wegweiser und Botin sein für die suchenden und pilgernden Menschen ihrer Zeit und nahm dabei die Menschen selbst in Verantwortung für die Gestaltung und Bewahrung der ihnen anvertrauten Schöpfung. Sie wollte durchlässig sein für das Licht der göttlichen Liebe und wurde so für unzählige ein Fenster zum Himmel.

Möge aus der neuen Pfarrei vielen Menschen Wegweisung, Hoffnung und Licht in einer aus den Fugen geratenen Welt zuteilwerden und seien wir alle Botinnen und Boten Gottes, die seine frohmachende und heilende Botschaft verkünden und leben.

Wir wünschen Ihnen für den Neustart Gottes reichen Segen, Seine Kraft und Sein Geleit!

*Ihre Schwestern der Abtei St. Hildegard*

## **Grüße unserer „älteren Schwester“**

Die ein Jahr ältere Nachbarpfarrei St. Maria Magdalena Ingelheim begrüßt Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe und sendet herzliche Glückwünsche zur Neugründung!



Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass ein langer, mitunter auch nicht einfacher Weg mit der Gründung geschafft ist. Neue, noch unbekannte, Herausforderungen kommen noch - in ihnen allen stecken neue Möglichkeit und Chancen.

Diese zu entdecken und so gottgeführte Wege in die Zukunft zu gehen, wünschen wir allen, die zur neuen Pfarrei gehören. In allem sollen Sie die begeisternden Gaben Gottes unterstützen und sein Segen begleiten.

*Für St. Maria Magdalena Ingelheim  
Christian Feuerstein, ltd. Pfarrer und  
Christine Wüst-Rocktäschel, Pfarreikoordinatorin*



## Geburtstagswünsche aus Geisenheim

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen senden Pfr. Pauly und Pfr. Fischer von „gegenüber“, aus der Nachbarpfarrei im Land der Hildegard, aus dem Bistum Limburg, dem Unteren Rheingau: aus der Pfarrei Heilig Kreuz Rheingau.

Wozu gratulieren wir? Zur PFARREIWERDUNG!

„Eine Pfarrei werden“ bedeutet...

- am 1. Januar eine neue juristische Körperschaft bilden,
- am 19. Januar die neue Pfarrei feiern und
- in den kommenden Jahren eine neue Pfarrei werden.

Neue Kirche sein im gemeinsamen Beten und Hoffen, im miteinander Planen und Umsetzen, im füreinander Sorgen und Achten in drei Gemeinden an Rhein und Nahe und das alles unter Gottes guten Segen auf die Fürsprache der hl. Kirchenlehrerin Hildegard.

*Ihre Nachbarpfarrer  
Michael Pauly und Marcus Fischer*

## Segenswünsche aus Bingerbrück

Der neuen Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe wünsche ich im Namen der Pfarrei Rupertsberg im Pastoralen Raum Bad Kreuznach Gottes reichen Segen.



Wir wünschen aus dem Bistum Trier über die Nahe hinweg, dass bei allen Veränderungen der Strukturen, die heute notwendig sind, Gottes Geist wirken kann und Neues wachsen lässt.

Verbunden in diesem Geist sind wir miteinander unterwegs im Hören und Verkündigen der Frohen Botschaft.

Einen guten Start auf dem gemeinsamen Weg als neue Pfarrei wünschen wir auch auf die Fürsprache der heiligen Hildegard, die hier auf dem Rupertsberg lange und segensreich gewirkt hat.

*Pfr. Thomas Weber*

## Zur Geburt/zum Anfang

**Eine warme Hand hält das alte Neue.  
Und will doch schützen, was alle schon kennen.  
Sagt: Hallo! Schön, dass du da bist.  
Neues Vertrautes. Nimm du nun mich an die Hand.  
Auf ins alte, neue Land!**

Liebe Geschwister in Jesus Christus!

Zur „Geburt“ der neuen Pfarrei „Heilige Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe“ reichen wir euch voller Freundschaft die Hand. Zusammen wollen wir aufbrechen, weitergehen - und sehen, wohin unser Weg uns führt, wie weit wir kommen, wenn wir einander als Geschwister an die Hand nehmen.

Seid mutig und habt keine Angst, Gott macht sich mit euch auf den Weg und stellt eure Füße auf weiten Raum.

*In ökumenischer Verbundenheit  
die Johanneskirchengemeinde und die Christuskirchengemeinde in Bingen*

## Wünsche zum Geburtstag

Ich wünsche der neuen Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen, Rhein und Nahe zum Geburtstag, dass sie ein lebendiger Ort der Begegnung wird - ein Ort, an dem Humanität, Nächstenliebe und Toleranz gelebt und erfahren werden. Möge diese neue Gemeinschaft ein Zuhause für alle sein, die nach Orientierung, Halt oder einfach einem offenen Ohr suchen.

Die heilige Hildegard von Bingen, deren Namen sie trägt, war eine beeindruckende Persönlichkeit, die uns mit ihrer Weisheit und ihrem Mut bis heute inspiriert. Möge auch Ihre Pfarrei den Menschen in der Region Rhein und Nahe Mut machen und Hoffnung schenken, gerade in einer Zeit, in der Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung so wichtig sind.

Ich freue mich darauf, diesen besonderen Anlass mit Ihnen zu feiern, und wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für Ihren gemeinsamen Weg.

*Manfred Scherer*  
*Bürgermeister der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen*